



# bundeskongress musikunterricht leipzig 17.-21.9.2014

Unter dem Motto „Bildung - Musik - Kultur: Horizonte öffnen“ wird vom 17. bis 21. September 2014 in Leipzig der 2. Bundeskongress Musikunterricht stattfinden. Er wird erneut vom Arbeitskreis für Schulmusik (AfS) und dem Verband Deutscher Schulmusiker (VDS) gemeinsam durchgeführt. Mitveranstalter wird die Universität Leipzig sein, weitere Kooperationspartner das Sächsische Bildungsinstitut (SBI), die Stadt Leipzig, die Musikhochschulen Leipzig und Dresden sowie der mdr.

Erwartet werden an den fünf Kongresstagen erneut über 1.500 Tagungsteilnehmer. Geplant sind ca. 400 Kursveranstaltungen, die von rund 180 renommierten Referenten aus dem In- und Ausland durchgeführt werden. Das Kursangebot wird musikpraktische Workshops, Seminare, Arbeitskreise, Vortragsveranstaltungen und Podiumsdiskussionen beinhalten - abgestimmt auf die Belange von Musiklehrerinnen und Musiklehrern aller allgemein bildenden Schulen sowie Referendaren und Studierenden.

Begleitet wird der Kongress von einem attraktiven Rahmenprogramm und der traditionellen Ausstellung der Verlage, Musikinstrumentenhersteller und Musikalienhändler.

Nähere Informationen zum Kongress erhalten Sie über  
[www.bundeskongress-musikunterricht.de](http://www.bundeskongress-musikunterricht.de).

Über diese Web-Seite können Sie sich auch anmelden.

## Bildung – Musik – Kultur: Horizonte öffnen

Hauptort des Kongresses wird der Uni-Campus am Augustusplatz sein. Der Eingang zum Augusteum wurde ursprünglich vom sogenannten Schinkel-Tor gebildet, welches der einzig verbliebene Rest des 1833 bis 1836 erbauten Gebäudes ist und in die Fassade des Neubaus integriert wurde. Der gesamte Campus wurde zum 600. Gründungstag der Leipziger Universität neu aufgebaut. Die **Paulineraula** soll an die am gleichen Ort von 1240 bis 1968 stehende Kirche St. Pauli erinnern, welche von 1545 (Weihung durch Martin Luther) bis 1946 Universitätskirche war. Im Uni-Campus werden Foyers, Hörsäle und Seminarräume für den Kongress genutzt.

Paulineraula der Uni Leipzig (Foto: Georg Biegholdt)

